

Besondere Erfassungsanweisungen für das Werk W0060

Stand: 23.11.2021

I. Angaben zum Werk

Autor/Titel/Erscheinungsort/-jahr:

Ledesma, Pedro de: Tractatus de magno matrimonii sacramento. Salamanca, 1592.

Sprache: Latein

Quellen

jpg-Dateien liegen unter:

<https://facs.salamanca.school/W0060/>

<https://facs.salamanca.school/W0060/W0060.zip>

Umfang

Anzahl der zu erfassenden Seiten ca.: 762

zu erfassende Images: W0060-0005 bis W0060-0767

Grundsätzlich gelten die allgemeinen Erfassungsanweisungen des Projekts *Die Schule von Salamanca*, siehe:

http://facs.salamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal_Allgemeine_Erfassungsanweisungen.pdf

Die Beispiele können ohne typographische Annotation bzw. Sonderzeichenkodierung auftreten.

II. Spezifische Textauszeichnung für das Werk

1. Titelseite

Die Textblöcke der Titelseite (W0060-0005) können, wo eindeutig identifizierbar, mit den hierfür in TEI Tite vorgesehenen Elementen ausgezeichnet werden (siehe auch allg. EA, III.3.j). Ansonsten können voneinander abgrenzbare Textblöcke der Einfachheit halber auch nur mittels <p>-Elementen umschlossen werden. Zwischen Schriftfarben oder -größen wird nicht unterschieden.

Handschriftliche Ergänzungen sind hier – wie auch ansonsten im Werk – nicht relevant.

2. Schrifttype

Einige Abschnitte im Werk bzw. Seiten in „front matter“ z. B. 0015, 0016 und das Index (0017-0030) sind komplett in einer kursiven Schrifttype gesetzt, wobei Großbuchstaben, Zahlen, Klammern und Satzzeichen nur recte vorliegen. Alle diese Phänomene sollen **nicht** als Hervorhebungen ausgezeichnet werden.

3. Paginierung

Von der Titelseite (W0060-0005) bis zum Hauptteil (W0060-0040) soll eine im Original nicht vorhandene Seitenzählung mit aufsteigenden römischen Seitenzahlen in das <pb/>-Element hinzugefügt werden; z.B. Seite W0060-0005 <pb facs="W0060-0005" n="[i]"/>.

Ab dem Hauptteil (W0060-0041) wird die vorhandene Seitenzählung übernommen oder, im Fall von fehlenden oder fehlerhaften Seitenzahlen, in eckigen Klammern korrigiert bzw. normalisiert hinzugefügt; der Beginn von Seite W0060-0041 wird etwa als <pb n="1" .../> erfasst. Nach derzeitigem Kenntnisstand sind falsch paginiert:

- W0060-0296 (244 statt 256)
<pb facs="W0060-0296" n="[256]"/>

(Es kann jedoch weitere Fälle geben.)

Die eckigen Klammern markieren die Hinzufügung der Seitenzahl. Leere Seiten werden mit dem Attribut @type="blank" markiert, z. B.:

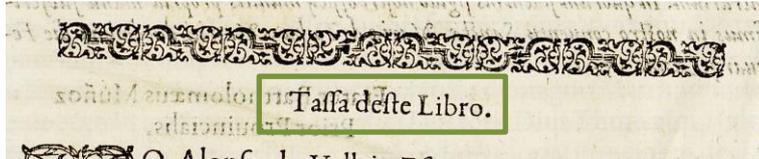
```
<pb facs="W0060-0005" n="[i]"/>  
<pb facs="W0060-0006" n="[ii]" type="blank"/>
```

Nach dem Ende des Hauptteils (ab W0060-0741) gibt es keine Paginierung mehr. Daher wird die vorherige Paginierung mit arabischen Ziffern in normalisierter Form (in eckigen Klammern) weitergeführt, also etwa <pb facs="W0060-0741" n="[701]" .../> usf.

4. Überschriften

Strukturelle Einheiten "oberhalb" der Paragraphenebene (Kapitel, Unterkapitel, Vorworte, etc.) werden nicht als solche ausgezeichnet. Allerdings werden die Überschriften der Abschnitte, die in der Regel durch größere (Kapitälchen-)Schrift, Einrückung und/oder Kursivierung zu erkennen sind, als "Paragraphen" <p>, aber mit einem eigenen Attribut @rend="hx", annotiert ("hx" ist hierbei ein beliebiges Kürzel, das aber später die Identifikation von Überschriften auf eindeutige Weise ermöglicht). Zum Beispiel vor dem Hauptteil des Textes:

W0060-0009

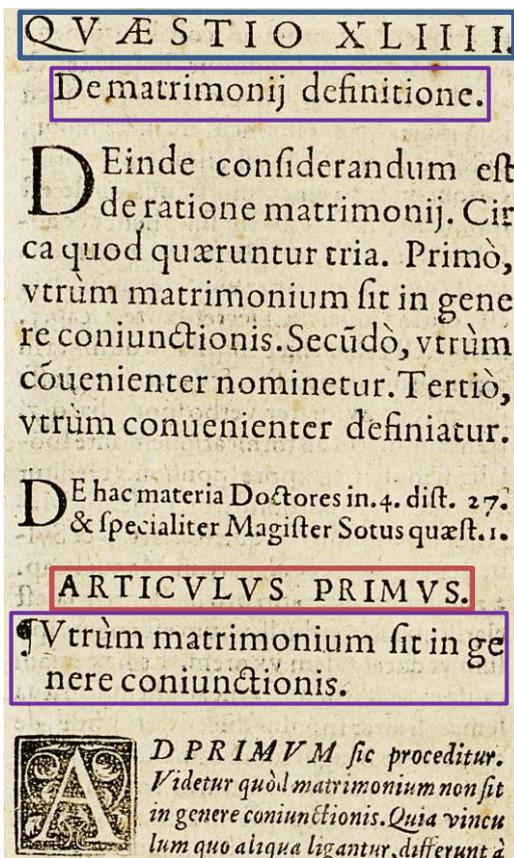


<p rend="hx"><t:ornament><lb/>Tassa deste Libro.</p>

Überschriften außerhalb des Hauptteils werden grundsätzlich als <p rend="hx">[Überschrift]</p> erfasst.

Im Hauptteil (W0060-0041 - W0060-0740) gibt es folgende 3 Überschriftenebenen:

W0060-0162



- 1.) „Quaestioebene“ (jeweils als <p rend="h1">)
- 2.) „Articulusebene“ (<p rend="h2">).

Treten in Untertitel bzw. Argumentpassagen auf, werden sie als <p rend="arg"> erfasst.

<p rend="h1"><lb/>QVAESTIO XLIIII.</p>

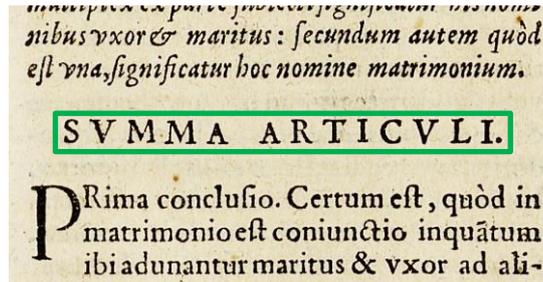
<p rend="arg"><lb/>De matrimonij [...]</p>

[...]

<p rend="h2"><lb/>ARTICVLVS PRIMVS.</p>

<p rend="arg"><lb/>Vtrum matrimonium [...]</p>

W0060-0163



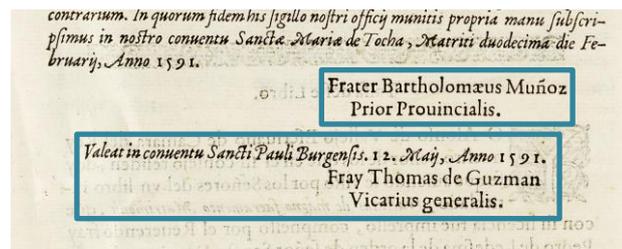
3.) „Summa Articuli“(<p rend="h3">):

<p rend="h3"><lb/>SVMMA ARTICVLI.</P>

5. Textausrichtung

Textblöcke, die zentriert oder rechtsbündig stehen UND keine Überschriften oder Verstext sind, sollen mittels <hi rend="center"> bzw. <hi rend="right"> entsprechend ausgezeichnet werden. Dies betrifft z.B. Signaturen im „front matter“ des Textes, kann aber auch im Hauptteil des Textes vorkommen.

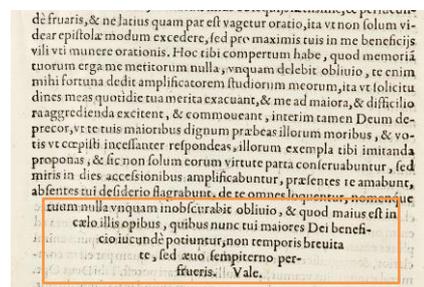
W0060-0010



<p><hi rend="right">Frater Bartholo [...]</hi></p>

Sind die letzten Zeilen eines in Blocksatz Paragraphs zentriert, sind sie mit <hi rend="center"> **nicht** zu markieren.

W0060-0014



6. Größere Textabschnitte („divisions“)

Die Strukturauszeichnung mittels <div1> etc. wird projektintern durchgeführt.

7. Listen

I. Inhaltsverzeichnis

Das Verzeichnis „Index Quaestionvm“ (0017-0030) ist eine dreistufige Liste und soll als Liste (<list>) von Sublisten (<list> in <item>) für jedes „Qvaestio“ und „Artic.“, „Articulus“ erfasst werden. Die einzelnen Einträge der Liste werden als <item> und <ref> erfasst. Die Überschriften für jede „Qvaestio“ und „Artic.“, „Articulus“ werden als <head> innerhalb der jeweiligen <list> erfasst. Die Hauptüberschrift „Index...“ gehört nicht zur Liste.

Dreistufige Liste

W0060-0017

```
<p rend="hx"><pb [...]></pb>INDEX QVAESTIO- [...] </p>
```

```
<list>
```

```
  <item>
```

```
    <list>
```

```
      <head><lb/><ref>Qvaestio XLI. [...]</ref></head>
```

```
        <item>
```

```
          <list>
```

```
            <head><lb/><ref>¶ Articulus Primus. [...]</ref></head>
```

```
              <item><lb/>Dubium Primum [...]</item>
```

```
              <item><lb/>Dubium secundum [...]</item>
```

```
            </list>
```

```
          </item>
```

```
        <item>
```

```
          <list>
```

```
            <head><lb/><ref>¶ Artic. secundus. [...]</ref></head>
```

```
          </item> [...]
```

```
        </list>
```

```
      </item>
```

```
    <item>
```

```
      <list>
```

```
        <head><lb/><ref>Qvaestio XLII. [...]</ref></head>
```

```
          <item>
```

```
            <list>
```

```
              <head><lb/><ref>¶ Articulus Primus. [...]</ref></head>
```

```
                <item><lb/>Dubium Primum [...]</item>
```

```
              </list>
```

```
            </item>
```

```
          <item>
```

```
            <list>
```

```
              <head><lb/><ref>¶ Articulus secundus. [...]</ref></head>
```

```
                <item><lb/>Dubium. An matri [...]</item>
```

```
              </list>
```

```
            </item>
```

```
          <item>[...]</item> [...]
```

```
        </list>
```

```
      </item>
```

```
</list>
```

II. Indizes

Die Listen „Index locorum“ (0032-0038) und „Index copiosissimus“ (0741-0767) sind als zweistufige Listen <list> mit Sublisten (<list> in <item>) zu erfassen. Innerhalb der Hauptliste werden <list>-Elemente pro Buchstaben (es handelt sich um alphabetische Indizes) gesetzt, wobei der Buchstabe (als Überschrift einer Teilliste) innerhalb von <head> erfasst wird. Die Hauptüberschriften „Index...“ gehören nicht zur Liste und sollen als <p rend="hx"> erfasst werden.

Zweistufige Liste

W0060-0741

```
<list>
  <item>
    <list>
      <head><lb/>A</head>
      <item><lb/>ABRHAE soror non [...]</item>
      <item><lb/>Accedere ad [...]</item> [...]
    </list>
  </item>
  <item><-- W0060-0743 -->
    <list>
      <head><lb/>B</head>
      <item><lb/>BANNVM est nomen [...]</item>
      <item>Banna sunt denuntiationes [...]</item> [...]
    </list>
  </item>[...]
</list>
```

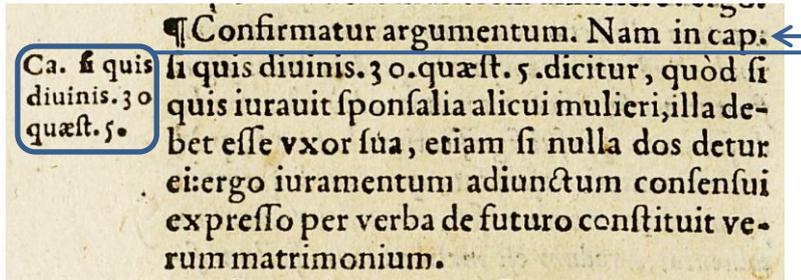
III. Einfache Listen

Die Listen „Loca omnia“ (0031), „Glossae“ (0038) und „Index legum“ (0032-0038) sind als einfache Listen <list>, mit <item> für jeden Eintrag zu markieren. Die Hauptüberschriften gehören nicht zu den Listen und sollen als <p rend="hx"> erfasst werden.

8. Marginalnoten

Die Marginalnoten sind nicht im Hauptbereich des Textes verankert und daher immer am Ende der Zeile, auf deren Höhe sie beginnen, zu erfassen; beginnt eine Note zwischen zwei Zeilen, so wird sie am Ende der ersten Zeile erfasst. Diese Regeln gelten sowohl für Noten im linken wie solche im rechten Marginalbereich. Den allg. Erfassungsanweisungen folgend werden Noten folgendermaßen erfasst: <note rend="noRef" xml:id="...">[Text der Marginalnote]</note>

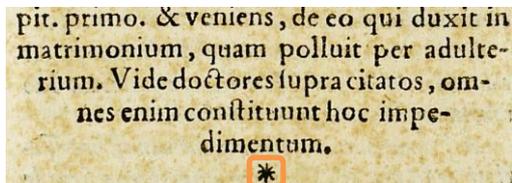
W0116-0240



9. Ornamente

Asterisken und weitere Zeichen am Ende von Abschnitten werden auch als <t:ornament/> erfasst und nicht als einzelne Zeichen.

W0060-0618



10. Weitere Hinweise

Auf die passende Auszeichnung des Spaltenformats mittels <cb/> und <colShift/> ist stets und in allen Teilen des Textes zu achten. Weitere Informationen zu möglicherweise auftretenden, spezifischen Textphänomenen sowie allgemeine Angaben zur Texterfassung (auch z.B. zum Umgang mit schwer lesbaren Passagen) sind in den allgemeinen Erfassungsanweisungen zu finden:

facssalamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal_Allgemeine_Erfassungsanweisungen.pdf